
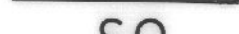







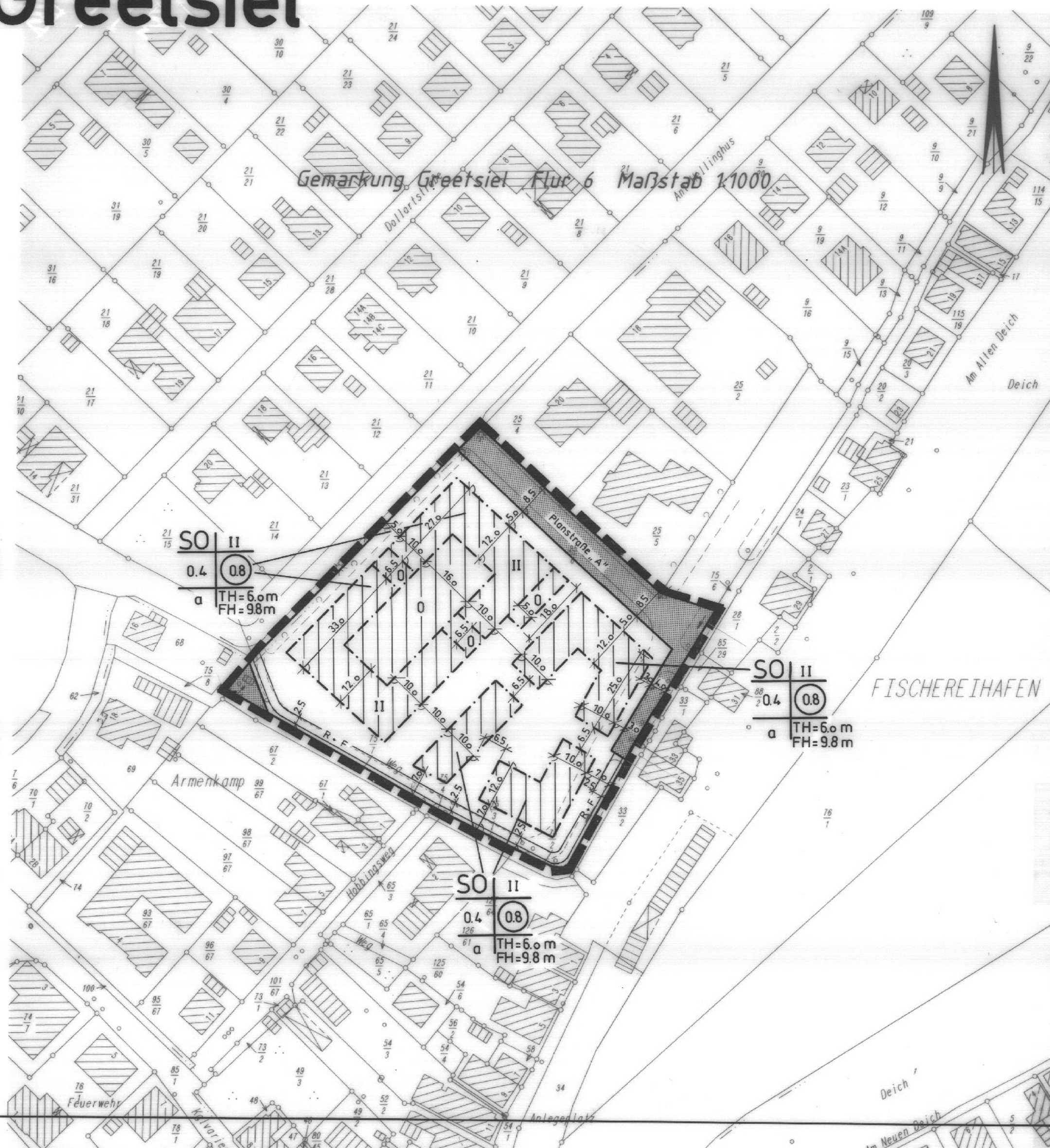
# Gemeinde Krummhörn

# Bebauungsplan Nr. 0531

## Ortsteil Greetsiel

### Planzeichenerklärung

	Überbaubare Fläche
	Nicht überbaubare Fläche
SO	Sondergebiet - Kur/Betreutes Wohnen
0-II	Zahl der Vollgeschosse
0,4	Grundflächenzahl
08	Geschoßflächenzahl
a	Abweichende Bauweise
TH = 6,0m	Max. Traufhöhe
FH = 9,8m	Max. Fristhöhe
	Umgrenzung des Geltungsbereiches des Bebauungsplanes
	Straßenbegrenzungslinie
	Baugrenze
	Straßenverkehrsfläche
	Fuß- u. Radweg



### Textliche Festsetzungen

#### 1. Bauweise

In der abweichenden Bauweise sind Vorhaben zulässig wie in der offenen Bauweise, jedoch ohne Längenbeschränkung.



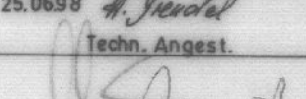

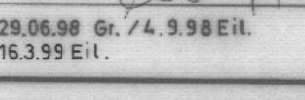
#### 2. Nebenanlagen und Garagen

Garagen gem. § 12 BauNVO und Nebenanlagen gem. § 14 BauNVO sind zwischen Straßenbegrenzungslinie der Erschließungsstraßen und der vorderen Baugrenze (Vorgartenbereich) nicht zulässig.

#### 3. Bestehende Bebauungspläne

Mit Rechtskraft dieses Bebauungsplanes tritt der Teilbereich des am 10. Feb. 1983 genehmigten und am 02. Sept. 1983 rechtsverbindlich gewordenen Bebauungsplanes Nr. 0508 außer Kraft, der von diesem Bebauungsplan überlagert wird.

## Gemeinde Krummhörn Bebauungsplan Nr. 0531

Satzungsexemplar	Planverfasser: Landkreis Aurich Amt f. Planung u. Naturschutz Außenstelle Norden	
	Verm.-Techn. Bearbeitung:	
Maßstab 1:1000	Verkehrstechn. Bearbeitung:	
	Gezeichnet und verkehrstechn. Bearbeitung:	25.06.98  Techn. Angest.
Plan Nr. 21/61/	Geprüft:	
	Baudzernent:	
	Geändert:	29.06.98 Gr. / 4. 9.98 Eit. 16.3.99 Eit.



Planunterlage

Kartengrundlage: Liegenschaftskarte:  
Gemarkung: *Greetsiel*  
Maßstab: *1:1000*

Die Vervielfältigung ist nur für eigene, nichtgewerbliche Zwecke gestattet (§ 13 Abs. 4 des Niedersächsischen Vermessungs- und Katastergesetz vom 2.7.1985, Nds. GVBl. S. 187, geändert durch Artikel 12 des Gesetzes vom 19.9.1989, Nds. GVBl. S. 345); dazu gehören auch Zwecke der Bauleitplanung.

Die Planunterlage entspricht dem Inhalt des Liegenschaftskatasters und weist die städtebaulich bedeutsamen baulichen Anlagen sowie Straßen, Wege und Plätze vollständig nach (Stand vom *Febr. 99*). Sie ist hinsichtlich der Darstellung der Grenzen und der baulichen Anlagen geometrisch einwandfrei.

Die Übertragbarkeit der neu zu bildenden Grenzen in die Örtlichkeit ist einwandfrei möglich.

Emden, den *27. Mai 1999*



Unterschrift

*[Handwritten signature]*

Specht  
Verm. Oberamtsrat

Planverfasser

Der Entwurf des Bebauungsplanes wurde ausgearbeitet vom Landkreis Aurich.

Norden, den *20. 5. 99*

*[Handwritten signature]*  
Planverfasser



Aufstellungsbeschuß

Der Rat der Gemeinde hat in seiner Sitzung am *30.06.98* die Aufstellung des Bebauungsplanes 0531 beschlossen. Der Aufstellungsbeschuß ist gemäß § 2 Abs. 1 BauGB am ortsüblich bekanntgemacht.

Krummhörn, den *10.06.1999*



*[Handwritten signature]*  
Bürgermeister

*[Handwritten signature]*  
Gemeindedirektor

Frühzeitige Bürgerbeteiligung

Die Bürgerbeteiligung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB wurde am und am in Form einer

ortsüblich bekanntgemacht durchgeführt.

Krummhörn, den

Siegel



\_\_\_\_\_  
Bürgermeister

\_\_\_\_\_  
Gemeindedirektor

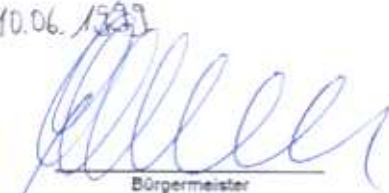
## Öffentliche Auslegung

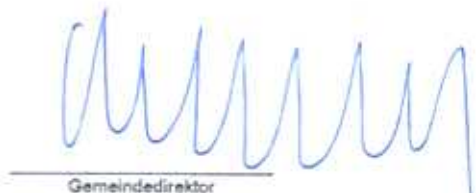
Der Rat der Gemeinde hat in seiner Sitzung am \_\_\_\_\_ dem Entwurf des Bebauungsplanes mit der Begründung zugestimmt und seine öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB/§ 3 Abs. 3 Satz 1 erster Halbsatz i. V. m. § 3 Abs. 2 BauGB beschlossen.

Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am 07.10.1998 ortsüblich bekanntgemacht. Der Entwurf des Bebauungsplanes mit der Begründung haben vom 20.10.1998 bis 20.11.1998 gemäß § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegen.

Krummhörn, den 10.06.1999



  
Bürgermeister

  
Gemeindedirektor

## Öffentliche Auslegung mit Einschränkung

Der Rat der Gemeinde hat in seiner Sitzung am \_\_\_\_\_ dem geänderten Entwurf des Bebauungsplanes mit der Begründung zugestimmt und die erneute öffentliche Auslegung mit Einschränkung gemäß § 3 Abs. 3 Satz 1 zweiter Halbsatz BauGB beschlossen.

Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am \_\_\_\_\_ ortsüblich bekanntgemacht. Der Entwurf des Bebauungsplanes mit der Begründung haben vom \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_ gemäß § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegen.

Krummhörn, den \_\_\_\_\_

Siegel

\_\_\_\_\_  
Bürgermeister

\_\_\_\_\_  
Gemeindedirektor

## Vereinfachte Änderung

Der Rat der Gemeinde hat in seiner Sitzung am \_\_\_\_\_ dem vereinfacht geänderten Entwurf des Bebauungsplanes mit der Begründung zugestimmt.

Den Beteiligten im Sinne von § 3 Abs. 3 Satz 2 BauGB wurde mit Schreiben vom \_\_\_\_\_ Gelegenheit zur Stellungnahme bis zum \_\_\_\_\_ gegeben.

Krummhörn, den \_\_\_\_\_

Siegel

\_\_\_\_\_  
Bürgermeister

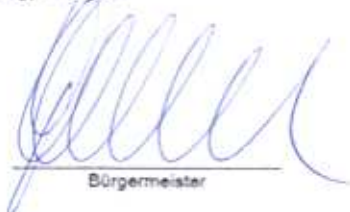
\_\_\_\_\_  
Gemeindedirektor

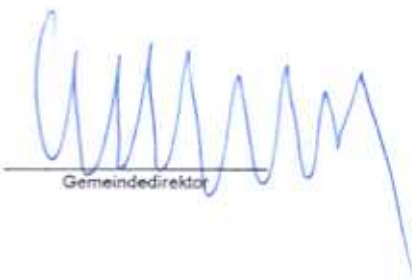
## Satzungsbeschluß

Der Rat der Gemeinde hat den Bebauungsplan nach Prüfung der Bedenken und Anregungen gemäß § 3 Abs. 2 BauGB in seiner Sitzung am 07.12.1998 als Satzung (§ 10 BauGB) sowie die Begründung beschlossen.

Krummhörn, den 10.06.1999



  
Bürgermeister

  
Gemeindedirektor





## Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften

Innerhalb eines Jahres nach Inkrafttreten des Bebauungsplanes ist die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften beim Zustandekommen des Bebauungsplanes nicht geltend gemacht worden.

Krummhörn, den

Siegel

\_\_\_\_\_  
Bürgermeister

\_\_\_\_\_  
Gemeindedirektor

## Mängel der Abwägung

Innerhalb von sieben Jahren nach Inkrafttreten des Bebauungsplanes sind Mängel der Abwägung nicht geltend gemacht worden.

Krummhörn, den

Siegel

\_\_\_\_\_  
Bürgermeister

\_\_\_\_\_  
Gemeindedirektor

## Beglaubigungsvermerk (nur für Zweitausfertigungen)

Die Übereinstimmung des vorstehenden Bildabzugs mit der Hauptschrift wird bescheinigt. Bei der Hauptschrift handelt es sich um ein Original.

Krummhörn, den

Siegel

\_\_\_\_\_

## Präambel

Aufgrund des § 1 Abs. 3 und des § 10 des Baugesetzbuches (BauGB) i.d.F. vom 08.12.1986 (BGBl. I S. 2253 i. V. m. § 40 der Niedersächsischen Gemeindeordnung (NGO) i.d.F. vom 22.06.1982 (Nds. GVBl. S. 229) hat der Rat der Gemeinde Krummhörn diesen Bebauungsplan Nr. 0531 mit der Bezeichnung „Plan-Bezeichnung“ bestehend aus der Planzeichnung und den nebenstehenden textlichen Festsetzungen, als Satzung beschlossen.

Krummhörn, den 10.06.1989



\_\_\_\_\_  
Bürgermeister

\_\_\_\_\_  
Gemeindedirektor